



Wegen gefälschtem Gesundheitspass aus der Disko verwiesen,
schiessen sie auf Kunden: ein Verletzter

Zwei Männer eröffneten Donnerstag Nacht das Feuer auf eine Diskothek im Doubs, nachdem sie wegen eines falschen Gesundheitspasses abgewiesen worden waren. Ein Kunde wurde durch die Schüsse verletzt.

Zwei Männer im Alter von 27 und 33 Jahren wurden festgenommen, nachdem sie am Donnerstag, 14. Oktober, in der Stadt Mathay (Doubs) das Feuer auf einen Nachtclub eröffnet hatten. Die beiden jungen Männer wurden vom Sicherheitspersonal am Eingang des Nachtclubs abgewiesen, nachdem sie einen falschen Gesundheitspass vorgelegt hatten, berichtet France Bleu.

Lesen sie dazu auch: Gesundheitspass: Krankenkasse hat rund 36.000 gefälschte QR-Codes identifiziert

Die beiden Männer waren darüber so wütend, dass sie später aus ihrem Fahrzeug heraus das Feuer auf den Nachtclub eröffneten. Ein Kunde in den Zwanzigern wurde durch die Schüsse am Knie verwundet und musste sich im Krankenhaus einer Operation unterziehen.

Den Wachleuten gelang es, die Bewaffneten zu überwältigen.

Nach Berichten von France Bleu gelang es den beiden Sicherheitsleuten, die vor dem Nachtclub postiert waren, die beiden bewaffneten Täter zu überwältigen, indem sie ihr Fahrzeug festsetzten. Sie hielten die beiden stark alkoholisierten Angreifer fest, bis die Gendarmerie am Tatort eintraf.

Die Gendarmerie hat eine Untersuchung eingeleitet.